

**schweizerischer
ingenieur-
und architektenverein
sektion winterthur**

**technischer verein
winterthur**

s i a

Wohnüberbauung Wülflingen

Mittwoch, 17. Juni 2015, 17.30 Uhr

Werkstattgespräch der SIA Sektion Winterthur



Mittwoch, 17. Juni 2015

17.30–19.00 Uhr

Treffpunkt

**Wohnüberbauung Wülflingen
Eingangshalle Espenstrasse 72+74
8408 Winterthur**

Ablauf

**Einführung
Projekterläuterungen
Rundgang in Gruppen
Apéro**

Referenten

**Mathias Blondé, Boltshauer Architekten
Markus Wild, Baumanagement Wild GmbH**

Das rund zwanzigtausend Quadratmeter grosse Grundstück ist durch einen Prallhang, das ursprüngliche Ufer der Töss, in zwei unterschiedliche Ebenen aufgeteilt. Auf jeder Ebene kommen zwei abgewinkelte Gebäudekörper zu stehen, die über den gemeinsamen Hof erschlossen werden. Der öffentliche Spazierweg entlang des Hangs wird von einer lockeren Baumbepflanzung begleitet. In der Mitte weitet sich der Weg und führt auch zu den intimeren Wohnhöfen, die der Anlage eine eigene Identität verleihen. Die Siedlungsstruktur lässt von allen Seiten immer wieder einen Blick in den Wohnhofraum zu. Versätze durch Balkone und an den Gebäudeköpfen lockern die einfachen Volumen auf und verzahnen sie mit ihrer Umgebung. Die raumbildend strukturierten Fassaden aus Beton und Klinker verleihen dem langen Baukörper der Siedlung einen belebenden Charakter. Die an den Strassen gelegenen Wohnungen haben einen grosszügigen, nach Südwesten orientierten Wohnraum. In den mittig liegenden Gebäuden ist der Wohn- und Essraum beidseitig zu den verschiedenen Höfen hin orientiert. Die Nasszellschicht erstreckt sich ebenfalls von Fassade zu Fassade und trennt den Wohnbereich von den Schlafräumen.